LANDKREIS HAVELLAND

Landkreis verabredet Änderung bei der Buslinie 649

09.06.2008

Landrat Schröder: "Paketlösung mit Vorteilen für viele Beteiligte"

"Mir lag vor allem am Herzen, die Bahnknotenpunkte Wustermark und Brieselang mit dem Güterverkehrszentrum GVZ Berlin West in Wustermark und Brieselang stärker zu vernetzen und flexiblere Fahrzeiten zu erreichen", sagte Landrat Dr. Burkhard Schröder nach einer Gesprächsrunde in Brieselang zum Thema Verbesserungen im Öffentlichen Personennahverkehr ÖPNV: „Es galt aber auch, eine befriedigende Lösung für die Schüler aus Schönwalde und der Umgebung zu finden, die die Oberschule in Brieselang besuchen.“ Für beide Probleme wurde nun eine Regelung vereinbart, die noch einen dritten Vorteil hat: Sie schließt auch das Märkische Ausstellungs- und Freizeitzentrum MAFZ in Paaren/Glien besser an den ÖPNV an.

Die Mieter im GVZ hatten in der Vergangenheit immer wieder nach besseren und ausgeweiteten Busverbindungen nachgefragt, um für Arbeitnehmer, aber auch Besucher eine bessere Erreichbarkeit zu haben. Dazu kamen Probleme für Schüler aus der Umgebung von Schönwalde, die Oberschule in Brieselang zu erreichen. "Vier Schüler aus dem Bereich besuchen zurzeit die Brieselanger Schule", so Schröder: "Da es keine direkte Busverbindung gibt, wurden diese Schüler bislang mit dem Auto nach Brieselang gefahren oder mussten einen Umweg über Nauen auf sich nehmen." Für das kommende Schuljahr haben sich nun zehn weitere Schüler aus der Region für die Oberschule in Brieselang entschieden. Zusätzlich gab es auch Anregungen aus Schulen und Kindertagesstätten, aber auch von Senioren, die Erreichbarkeit des MAFZ Paaren im Glien als Ausflugsziel zu verbessern.

Um diese Probleme zu lösen, fand in dieser Woche in der Oberschule Brieselang eine Gesprächsrunde statt. Der Landrat und Mitarbeiter der Fachverwaltung sprachen dabei mit Vertretern der Gemeinden sowie mit betroffenen Eltern. Das Gespräch fand in konstruktiver und sachlicher Atmosphäre statt. Ausgehend von den dabei vorgebrachten Argumenten wurde in der Kreisverwaltung eine Lösung gefunden, die allen Beteiligten gerecht wird.

"Wir werden nach Abstimmung mit den Planern von Havelbus die Buslinie 649 öfter am Tag verkehren lassen", nennt Landrat Schröder die wichtigste Änderung, die im Ergebnis der Gesprächsrunde vereinbart wurde. Bis auf wenige Ausnahmen verkehrt die Buslinie in Zukunft stündlich zwischen 5.33 Uhr und 22.33 Uhr ab Wustermark bzw. zwischen 5.40 Uhr und 22.05 Uhr in der Gegenrichtung ab Brieselang. Die Erreichbarkeit der Regionalbahnen ist dabei immer gewährleistet. Besucher und Arbeitnehmer im GVZ haben somit den ganzen Tag sowie verstärkt zu den Schichtwechseln die Möglichkeit, das GVZ mit dem Bus zu erreichen bzw. es wieder zu verlassen.

Zweite wichtige Änderung: Im Interesse der Oberschüler wird die Buslinie zu gewissen Zeiten verlängert. So fährt die Linie 649 wochentags um 6.29 Uhr schon von Wansdorf ab und hält in Pausin, Perwenitz und Paaren im Glien. In der Gegenrichtung fährt der Bus um 13.05 und 15.05 Uhr nach Paaren im Glien weiter. Dort können die Schüler auf Busse der Linien 659 oder 671 nach Perwenitz, Pausin und Wansdorf

umsteigen. Die Busfahrpläne werden angepasst, sodass die Fahrzeuge aufeinander warten. Damit einher geht zudem eine bessere Erreichbarkeit des MAFZ, das nun drei Mal am Tag von der Linie 649 angefahren wird.

"Es ist uns gelungen, mit dieser Paketlösung drei Probleme zu entschärfen, ohne eine komplett neue und teure Variante ins Leben zu rufen", freut sich Schröder. Der jetzt gefundene Kompromiss wird den Landkreis im Jahr voraussichtlich 50.000 Euro kosten, da etwa 60.000 zusätzliche Fahrkilometer beim Busunternehmen Havelbus bestellt werden müssen. "Wir sind aber sicher, dass dieses Angebot sowohl von Angestellten auf dem GVZ als auch von vielen Schülern und Besuchern im MAFZ gern genutzt wird", ist der Landrat überzeugt.

Der neue Busfahrplan wird zu Beginn des nächsten Schuljahrs am 1. September 2008 in Kraft treten. Die Schulleitung in der Oberschule Brieselang sowie die Gemeinden und die Unternehmen im GVZ werden ab der kommenden Woche vorab informiert.

Zurück